

Unser großer Rückblick auf das Jahr 2016

Kinderträume Ghana e.V.

Mit seinen tollen helfenden Händen!

~ Alleine geht man schnell, aber gemeinsam geht man weit! ~



Es liegt uns sehr am Herzen, Ihnen unsere Fortschritte und Erfolge mit unserem alljährlichen Jahresrückblick zu zeigen. Für uns ist es auch nach **6 Jahren ehrenamtlicher Arbeit** nicht selbstverständlich, dass uns Menschen mit ihren Spenden ihr Vertrauen schenken. Aus diesem Grund möchten wir einfach nur **DANKE** sagen – auch im Namen der Kinder in Ghana. Ohne Ihre Unterstützung wären all unsere Fortschritte nicht möglich und hunderte von Kindern hätten keine Chance auf Bildung und vor allem, keine Chance, „Kind sein“ zu dürfen. Das **DANKE** geht an jeden einzelnen, der uns durch Spenden, durch Ideen, durch unermüdlichen Einsatz oder durch anderweitige Unterstützung zur Seite steht.

Wir sind sehr stolz, Ihnen zeigen zu können, dass wir all **unsere Ziele** für 2016 umsetzen konnten.



Butterfly International School



~ So sah das Projekt Anfang des Jahres aus ~

Gleich zu Beginn des Jahres waren einige von uns für ein paar Wochen vor Ort, um nach dem Rechten zu sehen. Im Gepäck hatten wir wieder viele großartige Sachen – Fußbälle, Wassermalfarben und vieles mehr.



Inzwischen gibt es an der Schule
– aufgebaut nach dem Englischen
Schulsystem –

eine Kinderkrippengruppe
zwei „Nursery“ Gruppen
zwei Kindergartengruppen
Eine erste Klasse
Eine zweite Klasse
Eine dritte Klasse
Eine vierte Klasse
Eine fünfte Klasse



Die Kinderkrippe wird von zwei
Betreuerinnen begleitet. Jede andere
Gruppe/Klasse von je einer Lehrkraft.
Außerdem beschäftigen wir zwei
Köchinnen und einen Hausmeister.

Während des Aufenthaltes wurde auch ein wunderbarer Spielplatz geschaffen. Dies war uns sehr
wichtig, damit sich die Kinder in der Pause austoben und danach sich wieder besser auf den
Unterricht konzentrieren können. Es war für die Kinder ein riesen Geschenk.



Die Kinder ahnen wohl schon, was hier entsteht 😊



Die Freude der Kinder war grenzenlos. Einen Spielplatz zu haben ist in Ghana wirklich eine absolute Besonderheit.



Und natürlich dürfen die Fußballtore nicht fehlen. Dabei bekamen wir sogar Hilfe von den Kleinsten.



Für die Jungs ist das Fußballspielen ein ganz wichtiger Bestandteil in ihrem Leben. Sehr viele träumen davon, irgendwann einmal Fußball Profi zu werden.



Da das Hauptgebäude mit seinen 11 Zimmern bis auf ein Klassenzimmer ausgelastet ist, mussten wir dieses Jahr mit dem Bau des 2. Gebäudes beginnen. Uns war klar, dass unsere Spendengelder aktuell noch lange nicht reichen würden, um es sofort fertigstellen zu können. Die Rohstoffpreise sind in den letzten Jahren in Ghana stark gestiegen. Jedoch wollten wir zumindest mit dem Erdgeschoss beginnen.







So sah der fertige Rohbau des Erdgeschosses aus. Der Raum ganz rechts wird ab jetzt als Küche verwendet.



Wir sind wirklich sehr stolz, dass wir dieses Jahr schon das 2. Gebäude beginnen konnten. Wenn die Kinder mit der Grundschule (Primary School – bis zur 6. Klasse) fertig sind, beginnt die Junior High-School. Dies sind weitere 3 Klassen, da diese mit der 9. Klasse abgeschlossen wird. Mit dem neuen Gebäude haben wir den Grundstock dafür gelegt, um den Kindern diese Junior High-School zu ermöglichen.



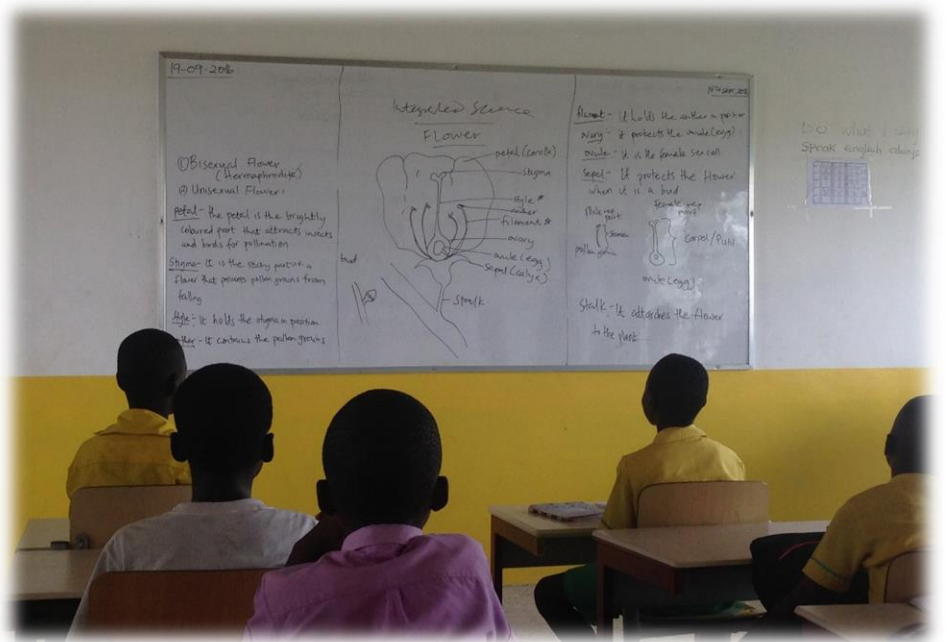
Dieses Jahr ging es für uns sogar zwei Mal nach Ghana, genau zu Beginn des neuen Schuljahres im September. Bei jeder Reise begleiteten uns wieder viele Spendensachen. Jedes Mal, wenn wir vor Ort sind, sind wir unfassbar froh, dass wir schon so viel erreichen konnten mit der Hilfe von so vielen tollen Menschen. Dieses Gefühl in der Schule zu stehen und diese Größe auf sich wirken zu lassen mit dem ganzen Leben, das darin entstanden ist, bringt jedes Mal Gänsehaut mit sich. Aber auch die Kinder wieder zu sehen, wie sie uns mit strahlenden und glücklichen Augen empfangen, zeigt uns, dass wir genau das Richtige tun.





Unterrichtet und betreut werden die Kinder im neuen Schuljahr von diesen 9 Lehrkräften und unserer neu eingestellten Direktorin.





Eine große und wichtige Veränderung stand für das neue Schuljahr noch bevor:



In den ersten 2 Schuljahren musste sich erst einmal alles formen und finden. Anfangs fehlte uns das Geld, um von Beginn an eine/n Direktor/in zu beschäftigen. Zumal es auch nicht einfach ist, eine/n geeignete/n Bewerber/in zu finden. Deshalb übernahm einer der ältesten Lehrer all die anfallenden administrativen Aufgaben. Wir wussten, alles kommt zu seiner Zeit. Allerdings stieg die Zahl der Kinder schneller als wir dachten und dadurch brauchten wir dringend jemanden, der einen Überblick behält und Ansprechpartner für Lehrer und Eltern ist. Es war wirklich eine große Erleichterung, so jemanden gefunden zu haben. Unsere Partner vor Ort machen eine tolle Arbeit, um engagierte Lehrer und Betreuer einzustellen.

Eine weitere Investition in der 2. Reise war das Ausstatten des Essenraumes im neuen Gebäude. Auch wenn die Räume sich noch im Rohbau befinden, fanden wir es wichtig, den Kindern einen Platz zu ermöglichen, an dem sie gemeinsam Mittagessen können. Bisher wurde es so gelöst, dass die Kinder auf der Veranda oder in den Klassenzimmern aßen.





Auch der Ausbau eines weiteren Raumes wurde in Angriff genommen. Da die neue Direktorin von weit herkommt, wohnt sie nun mit ihren 2 Kindern auf unserem Schulgelände, was in Ghana keine Seltenheit ist. Somit ist sie rund um die Uhr verfügbar und behält das Gelände im Blick.



Wir möchten Ihnen jetzt noch einen kleinen Einblick in die Schulhefte der Kinder geben. Die 4. Klasse schrieb einen kleinen Aufsatz darüber, was sie einmal werden möchten. Sehen Sie selbst, wovon die Kinder träumen....

13.09.2016

Essay / Composition

Write about your future career.

My-FUTURE CAREER

I Would like to become a medical doctor in future. I like to become a doctor because in my community, there are only few doctors just as it is in other communities throughout the country. Because there are not many doctors, people are dying everyday from very common diseases. When I was young, a neighbor's baby died in a clinic because there was no doctor to treat him. This is why I want to become a doctor so that I can treat my people of their diseases. I know my people will not die prematurely if I become a doctor; they will live long. ✓

22nd SEPT, 2016

e:1

Essay

My Self

My Name is Marie Ange Boah. I am 12 years old I was born in 1st July 2004. I am about 2 1/2 meter. The name of my school is called Butterfly international school I am a student of primary five the name of my class teacher is Madam Naomi. I come from Axim in the western region my is an extended family. I am chocolate in complexion. The name of my best game is ludo. I like reading / singing. The name of my best food is banku and okro soup. I will like to be a lawyer in future. I like my self because I am specially made by a supreme being.

22nd Sept 2016

Composition

My Name is Beatrice Ahonda.

I am eleven year old.
I am in class five.
My height is five.
The name of my School is Butterfly international.
The name of my class teacher is Mr. Ben.
I was born on 7 March 2005.
I have small nose small mouth small eye and small hand
I am a slim girl

Write about your future career

no heading

My name is William. I am in class five. In my future I want to become a footballer. I love to play football. Sir please help me so that in my future I can become a footballer. I know he study very hard. I have tell my parent that in my future I want to become a footballer. I can help peoples who are in need. Thank you Sir. Goodbye.

Too-short

Im neuen Schuljahr besuchen mittlerweile 195 Kinder die Butterfly International School.

Unsere Kinderkrippe mit unseren beiden liebevollen Betreuerinnen



Nursery 1



Nursery 2



Kindergarden 1



Kindergarden 2



Class 1



Class 2



Class 3



Class 4



Class 5



Unsere Ziele für 2017:

- Eine weitere Reise nach Ghana im März und im September
- Große Benefiz Gala in Burghausen am 08.04.2016
- Ausbau des zweiten Gebäudes
- Finanzierung der laufenden Kosten
- Ausstattung der Schule mit Computern

Zum Schluss für uns noch eine sehr wichtige Angelegenheit:

Die Kosten für die Gehälter trägt aktuell noch der Verein. Die Kinder müssen ein kleines Schulgeld bezahlen, doch dies ist noch ein großes Problem. Viele können nicht zahlen oder zahlen nur einen Teil des Schulgeldes. Doch mit den Jahren sollte die Schule sich immer mehr selber tragen. Für uns sind bei diesem Thema die **Lehrerpatenschaften** eine ganz große Stütze und von unbeschreiblichen Wert. Die Laufzeit und die Höhe der Patenschaft bestimmt jeder selbst. Dabei zählt wirklich jeder Cent

Vielen herzlichen Dank für Ihre tolle Unterstützung!

Ihr Kinderträume Ghana e.V. mit seinen helfenden Händen



Falls Fragen auftauchen, können Sie sich jederzeit an uns wenden:

info@kindertraeume-ghana.de



Spendenkonto:

Kinderträume-Ghana e.V.

Kreditinstitut: Raiffeisenbank Altötting Mühldorf

Kontonummer: 5990505

BLZ: 71061009

BIC: GENODEF1AOE

IBAN: DE46710610090005990505

